

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Sitzung	Öffentliche Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses
Beschlussorgan	Werkausschuss
Sitzungstag	21.09.2021
Beginn	16:00 Uhr
Ende	16:28 Uhr
:	

I. Ladung der Mitglieder des Beschlussorgans

Der erste Bürgermeister eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass zu der heutigen Sitzung des Werkausschusses alle 10 Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Einwände dagegen wurden nicht vorgetragen. Es waren zur Sitzung erschienen:

Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat und die Stadtratsmitglieder:

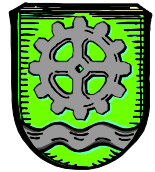
Czegan Martin
Dorfhuber Günther
Kneffel Hans
Plontsch Ingo
Schupfner Markus
Stoib Christian (Vertr. f. Frau Winkels)
Trenker Adolf
Wildmann Alfred
Winkler Josef
Dr. Winter Jürgen (virtuelle Teilnahme)

Nicht erschienen war(en):
Winkels Gerti

Grund (un)entschuldigt:
entschuldigt

II. Beschlussfähigkeit des Beschlussorgans

Der erste Bürgermeister stellte die Beschlussfähigkeit des Werkausschusses fest und erkundigte sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung; es wurden keine Einwände vorgetragen.



III. Tagesordnung

1. Beschließende Angelegenheiten

- 1.1 Hallenbaderöffnung 2021
- 1.2 Baumaßnahme W.-v.-Siemens-Str. | Kanalstilllegung
- 1.3 Sanierung Freibad | finaler Kostenstand

2. Vorberatende Angelegenheiten

IV. Beschlüsse

1. Beschließende Angelegenheiten

1.1 Hallenbaderöffnung 2021

Wie bereits der lokalen Presse zu entnehmen war, ist das Franz-Haberlander-Freibad in Traunreut - nach einer turbulenten Badesaison - ab dem 13.09.2021 geschlossen.

Bedingt durch die Infektionslage konnte das Franz-Haberlander-Freibad erst am 05.06.2021 (nicht wie gewohnt Anfang Mai) mit Einschränkungen öffnen. Trotz verschiedener Vorgaben für die Badegäste wurde das Freibad sehr gut besucht. Eine Herausforderung war jedoch die allgemeine Wetterlage. Die Witterung der letzten Wochen hat die Besucherzahlen einbrechen lassen. Zum Stand 31.08.2021 haben 49.826 Badegäste das Franz-Haberlander-Freibad besucht.

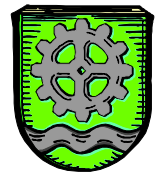
Überschattet wurde die Saison von drei schweren Badeunfällen, einer davon mit tödlichem Ausgang. Die Rettungskette hat jedoch, auch dank engagierter Badegäste, tadellos funktioniert.

Die Vorbereitungsarbeiten für die Öffnung des Hallenbadbetriebes, die für Montag, 04.10.2021 vorgesehen ist, laufen bereits. Das Becken und die Schwimmhalle werden nochmals gereinigt, erst dann wird das Becken befüllt und die Badewassertechnik des Hallenbades hochgefahren.

Eine zeitnahe Eröffnung des Hallenbades ist wichtig, da die Hauptnutzer (Schulen und Vereine) bereits in den Startlöchern stehen, um ihren Schwimmunterricht bzw. Aqua-Fitness Kurse durchzuführen. Gerade die Durchführung des Schwimmunterrichtes, vor allem bei Grundschulern/-innen, ist sehr wichtig, damit das Schwimmen in jungen Jahren erlernt wird. Die Anfragen nach Kinderschwimmkursen für das Hallenbad sind immens.

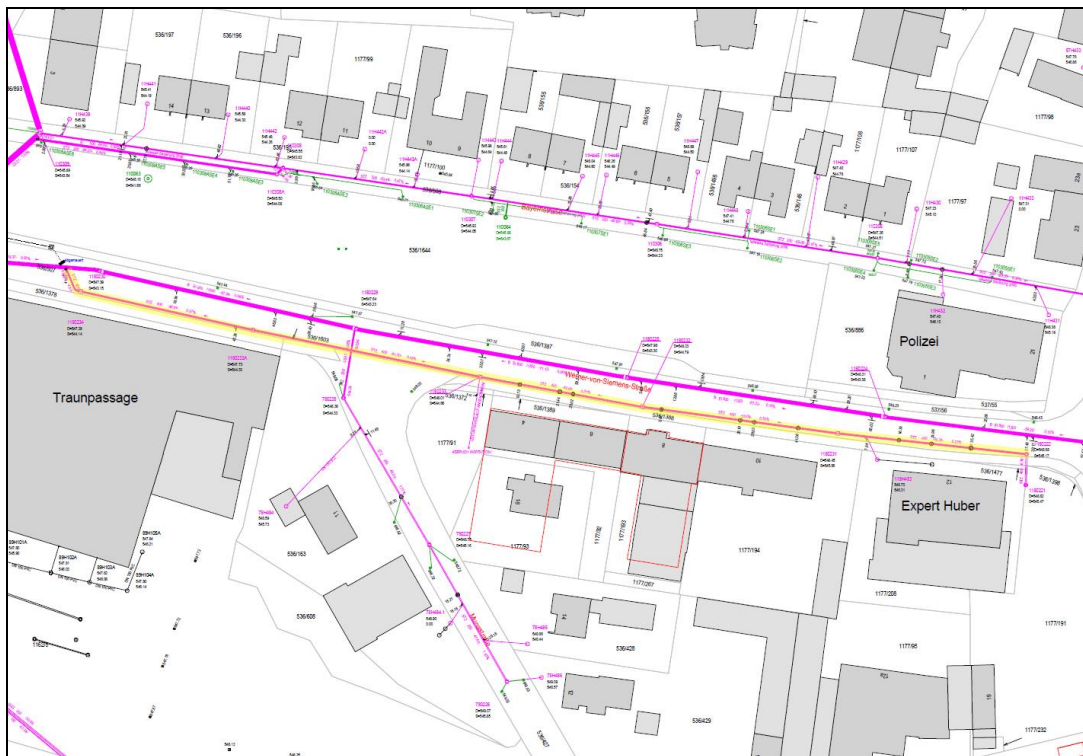
Die zum Betrieb des städtischen Hallenbades in Traunreut zu erwartenden Auflagen der Bayrischen Staatsregierung sind im Detail noch nicht bekannt, werden aber nach Kenntnis unmittelbar bekannt gegeben.

Es ist keine Beschlussfassung erforderlich.



1.2 Baumaßnahme W.-v.-Siemens-Str. | Kanalstilllegung

Der Landkreis Traunstein führt ab Anfang Oktober 2021 eine komplette Asphaltdeckensanierung der Kreisstraße TS42 bzw. Werner-von-Siemens-Straße im Bereich Kreisverkehr an der Traunpassage bis zur Ampelkreuzung an der Kantstraße durch.



Um hier die Synergieeffekte gemeinsam mit der Baumaßnahme des Landkreises zu nutzen und spätere Probleme, z.B. evtl. nach dem Asphaltieren, zu vermeiden sowie zusätzliche Kosten zu sparen, wird von den Stadtwerken im Zuge dieser Tiefbauarbeiten ein alter Mischwasser-Steinzeugkanal DN 400 Baujahr 1956 der städtischen Kanalisation stillgelegt und verfüllt (im Bild gelb markiert).

Dieser Steinzeugkanal verläuft parallel zum großen Eiprofilkanal in der Werner-von-Siemens-Straße. Würde er nicht stillgelegt, müsste er aufgrund bereits vorhandener Schäden saniert werden.

Um auf diesen Steinzeugkanal verzichten zu können, werden die bestehenden Hausanschlusskanäle abgefangen und auf das vorhandene Beton-Eiprofil 900/1350 der MW-Kanalisation umgeschlossen. Die momentan noch in der Fahrspur liegenden Schachtabdeckungen und Schächte des Steinzeugkanals werden z.T. ausgebaut und verfüllt.

Die geplanten Neubauten an der Werner-von-Siemens-Straße 4, 6 und 8 werden an den Beton-Eiprofilkanal angeschlossen.

Es ist keine Beschlussfassung erforderlich.

1.3 Sanierung Freibad | finaler Kostenstand

Herr Hille berichtet über den finalen Kostenstand der Freibadsanierung.

Die Summe aller Kosten (netto) belief sich zum 20.08.2021 auf 6.092.149 EUR, wobei die Planerkosten für die Planungsphase 9, die in 2025 anfallen werden bereits enthalten sind. Weitere Kosten fallen nicht mehr an.

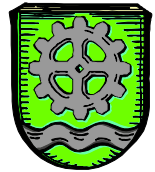
Genehmigt wurde in diversen Stadtratsbeschlüssen eine Summe von 6.038.000 EUR.

Somit wurde die genehmigte Summe um 54.149 EUR (= 0,9 %) überschritten. Diese Überschreitung ist unter Berücksichtigung der gestiegenen Baukosten und den ungeplanten, Corona-bedingten Erschwernissen in der Gesamtbetrachtung als geringfügig anzusehen.

Zumal noch zu berücksichtigen ist, dass in den Gesamtkosten auch ungeplante Kosten enthalten sind, die zum Zeitpunkt der Planung nicht erkannt werden konnten:

- Beratungskosten + VGV-Verfahren zur Planerfindung
- Baugrubenverbau bei der Erstellung des Technikgebäudes
- neue Trafostation für Stromanschluss
- Umbau Aufstiegsleiter Sprungturm

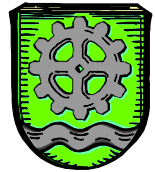
Würden diese Kosten nicht berücksichtigt, ergäbe sich sogar eine leichte Unterschreitung von 110.851 EUR bzw. -1,8 %.



Teilgeneralsanierung Franz-Haberlander-Freibad		
Finale Kostenaufstellung		
alle Kosten netto		
Kosten * (Stand 20.08.2021)	6.079.808 €	
Planerkosten Leistungsphase 9 (fällig 2025)	12.341 €	
Summe Kosten	6.092.149 €	
genehmigte Kosten:	6.038.000 €	
Überschreitung	54.149 €	0,9%
* bereits inkludiert:	165.000 €	
- Beratungskosten + VGV-Verfahren zur Planerfindung		
- Baugrubenverbau bei Erstellung Technikgebäude		
- neue Trafostation für Stromanschluss		
- Umbau Aufstiegsleiter Sprungturm		
Summe Kosten exkludiert	5.927.149 €	
Unterschreitung	- 110.851 €	-1,8%

Es ist keine Beschlussfassung erforderlich.

2. Vorberatende Angelegenheiten



STADT TRAUNREUT

Vorsitzender

Hans-Peter Dangschat
Erster Bürgermeister



Schriftführer

Frank Wachsmuth
Werkleiter